

# MARKTANALYSE

SCHWACHE FÜRS AUTO  
BFL FÜR IT

## AKTUELLE MARKTANALYSE

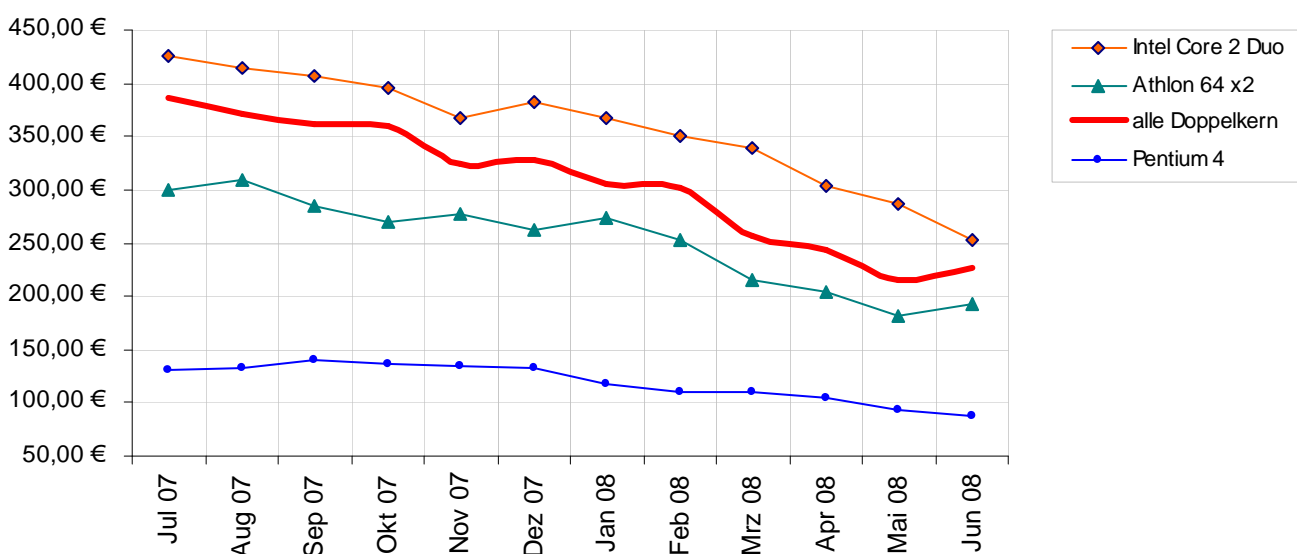
### Preisverfall bei Doppelkernprozessoren auf dem Gebrauchtmakrt

Die Marktanalyse des BFL IT INDEX im August zeigt die Preisentwicklungen von Doppelkernprozessoren auf dem Gebrauchtmakrt für PCs und Notebooks. Die zugrunde gelegten Daten beziehen sich auf ausgelaufene eBay Auktionen der letzten 12 Monate.

Zum Vergleich ist in beiden Diagrammen der Verlauf des einkernigen Pentium 4 als preislicher Vergleichspunkt dargestellt, der in beiden Gerätegruppen sehr stark vertreten ist. Intels Core Duo Prozessor wurde nicht in die Graphiken aufgenommen, da er aufgrund einer geringen Anzahl an Onlineauktionen zu vernachlässigen ist.

Im Bereich PCs und Notebooks ist für die Doppelkernprozessoren in den letzten 12 Monaten ein deutlicher Preisverfall erkennbar. Ebenso sind in beiden Fällen höhere Preise für Intel Core 2 Duo Prozessoren festzustellen als für gleichwertige Konfigurationen mit AMD Athlon 64 x2 oder Turion 64 x2.

### Preisentwicklung von Doppelkernprozessoren auf dem PC-Gebrauchtmakrt



Im PC-Segment beträgt der Wertverfall im Betrachtungszeitraum durchschnittlich 40 %. Auch die einkernigen Pentium 4 Prozessoren sind im letzten Jahr um mehr als ein Drittel gefallen, dies aber auf einem deutlich geringeren Preisniveau.

Bei den Notebooks teilen sich Core 2 Duo und Turion 64 x2 den Markt der Doppelkernprozessoren. Beide Prozessorklassen hatten zu Beginn der Betrachtung einen preislichen Abstand von knapp 200 €. Ebenfalls erfolgte hier der Preisverfall im letzten Jahr nahezu parallel, wobei AMD-Konfigurationen etwas wertstabiler bleiben, als die Intel Varianten, so dass die Differenz im Juni 2008 nur noch etwa 120 € beträgt.

Es ist festzustellen, dass sich die Wertverläufe für Doppelkernprozessoren bei PCs und Notebooks auf dem Gebrauchtmkt ähneln und annähernd parallel auf verschiedenen Preisniveaus verlaufen. Der Preisverfall der PCs ist im Vergleich zu den mobilen Geräten um ein Drittel höher.

**Preisentwicklung von Doppelkernprozessoren auf dem Notebook-Gebrauchtmkt**

